



Evangelisch.  
Frei. Kirche.

**Evangelisch-  
Freikirchliche Gemeinde**  
Bad Salzuflen

[www.bad-salzuflen.de](http://www.bad-salzuflen.de)

## **Gemeindebrief**



März, April, Mai 2022

## Hallo und herzlich willkommen!

... „auf den Seiten der EFG Bad Salzuflen“.

Der Frühling hält Einzug, und wir merken, wie gut uns Licht und Wärme tun. Gleichzeitig leben wir in bedrückenden Zeiten. Pandemie, Umweltzerstörung, sogar Krieg ängstigen uns, und das kostet Kraft. Bitten wir Gott um die Kraft, die nötig ist für jeden Tag - allein, für sich und auch in

Gemeinschaft mit anderen Bittenden. Wir möchten als Gemeinde Raum für beides geben, und so machen wir uns mit kleinen Schritten wieder auf den Weg... Wie, das erfahren Sie in diesem Gemeindebrief.

Wir wünschen eine gesegnete Lektüre und senden Ihnen hier vorab einen kleinen Gruß:



### Im März

Ich wünsche dir  
Vertrauen in das,  
was überdauert.

Mag die Zeit  
sich noch karg gebärden,  
schweigsam und kühl:

Im Verborgenen ruht doch,  
was blühen will.

Und wird sich zeigen,  
unaufhaltsam,  
in den schönsten Farben  
des Lebens.

TINA WILLMS

## Zur Jahreslosung 2022



Jesus Christus spricht:  
Wer zu mir kommt,  
Den werde ich nicht abweisen.

(Johannes 6,37)

## JESUS LÄDT ZU SICH UND GOTT EIN

„Draußen vor der Tür“, heißt das Theaterstück, das Wolfgang Borchert im Herbst 1946 geschrieben hat. Ein junger Mann namens Beckmann kehrt zurück nach Deutschland. Beckmann war im Zweiten Weltkrieg Soldat, dann in russischer Gefangenschaft. Von alledem schwer gezeichnet, findet Beckmann nicht mehr in sein altes Leben zurück, weil er überall abgewiesen wird. Er bleibt draußen vor der Tür, wo er stirbt ohne Wärme, ohne Antwort.

Einer Mutter ist es im Beisein ihrer Freundinnen peinlich, dass ihr Sohn mit schmutzigen Händen vor ihr steht. Sie schickt ihn mit einem Tadel weg. Wie wird der sich wohl gefühlt haben? Er hatte mit seinen Freunden Fußball gespielt und wollte nur mal schnell seine Mutter drücken, die in der Nähe bei

einem Kaffeeklatsch war. Seine schmutzigen Schuhe hatte er extra draußen vor der Tür stehen lassen.

Ich bin froh und gewiss, dass ich zu Gott immer kommen kann, auch mit schmutzigen Händen oder mit meinen Problemen, so wie ich bin. Jesus hat das seinen Zeitgenossen vorgelebt. So durften Mütter mit ihren Kindern zu ihm, obwohl seine übereifrigen Jünger das verhindern wollten. Mit den Worten „Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid!“ (Matthäus 11,28) lädt Jesus auch heute zu sich und zu Gott ein. Ein blinder Bettler darf zu ihm und erfährt Heilung. Und ein Vater läuft seinem verloren geglaubten Sohn voll Freude entgegen. Türen zu öffnen, ist göttlich.

REINHARD ELLSEL

## 7 Wochen ohne



### STICHWORT:

## „7 WOCHEN OHNE“

Seit mehr als 30 Jahren lädt „7 Wochen Ohne“ als Fastenaktion der evangelischen Kirche dazu ein, die Zeit zwischen Aschermittwoch und Ostern bewusst zu erleben und zu gestalten. Millionen Menschen lassen sich darauf ein: für sich allein, in Familien oder als Fastengruppe in Gemeinden. Sie verzichten nicht nur auf das eine oder andere Genussmittel, sondern folgen der Einladung zum Fasten im Kopf unter einem jährlich wechselnden Motto. Das **Aktionsmotto 2022** vom 2. März bis 18. April heißt **„Üben! Sieben Wochen ohne Stillstand“**.

7  
WOCHEN  
OHNE

## 7 Wochen ohne



# DIE FASTENAKTION DER EVANGELISCHEN KIRCHE

Ein gemeinsames Ziel, ob musikalisch, im Sport, auf einer Wandertour oder in der Familie, fordert heraus. Und es zwingt die Beteiligten dabei, ihre persönlichen Gaben, ihre Stärken im Sinne aller einzubringen. „Üben“ ist ein Element der Lebenskunst. Und nun hat „7 Wochen Ohne“ ausgerechnet diese Formel zum Motto 2022 gemacht. Warum denn?

Die von Corona erzwungenen Veränderungen in unserem alltäglichen Leben sind tief und weitreichend. Durch das Üben von Distanz sowie im Versuch, dennoch mit den Nächsten Gemeinschaft zu erleben, haben wir den Stillstand der Selbstverständlichkeit überwunden.

Fast alle ehrenamtlich gegründeten und getragenen Organisationen haben ihre Basis im Üben. Das gilt für eine Kirchengemeinde ebenso wie für eine Freiwillige Feuerwehr oder

einen Tennisclub. Von Mitmenschen deren Wissen theoretisch, in Vorträgen und Lehrbüchern zu hören, ist nicht falsch. Wirksamkeit erhalten neue Erkenntnisse jedoch nur im Training, im Anwenden und Üben, also im Handeln. Der Ausgangspunkt für die Fastenzeit sind die 40 Tage Jesu in der Wüste. Er wollte ungestört und losgelöst von alltäglichen Gewohnheiten über seinen Weg zum himmlischen Vater nachdenken und schließlich entscheiden. Historisch bedeutet der Begriff „Fasten“ „sich entscheiden, abschließen, schließen“ wie er im englischen Begriff „Fasten your seatbelts“ noch heutzutage verwendet wird. Wir folgen Jesus Christus, wenn wir in den sieben Wochen Fastenzeit üben, ohne Stillstand seinem Weg der Liebe zu folgen.

ARND BRUMMER,  
Botschafter der Aktion „7 Wochen Ohne“

Fastenkalender & Co.

gibt's über unseren Büchertisch und über  
<https://7wochenohne.evangelisch.de/>

## Ukraine-Krieg

Die Betroffenen mit Gebet und Spenden unterstützen

Der Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden (BEFG) hat seine Gemeinden eingeladen, die Betroffenen des Ukraine-Kriegs mit Gebet und Spenden zu unterstützen.

[...] „**Gebet ist ein segensreicher** geistlicher Prozess, mit dem wir nah an dem Herzen Gottes sind, der Gerechtigkeit und Frieden will. Von ihm erbitten und erwarten wir gemeinsam die Hilfe, die nur er geben kann“, so hat BEFG-Generalsekretär Christoph Stiba dies[...] zusammengefasst.

Was die praktische Hilfe betrifft, steht der BEFG derzeit in täglichem Austausch mit der Europäischen Baptistischen Föderation (EBF) sowie den Baptistenbünden in der Ukraine und den angrenzenden Ländern.

**Inmitten dieser ganzen furchtbaren Situation macht es Hoffnung, zu sehen, wie gut das baptistische Netzwerk funktioniert.** Eine polnische Baptistengemeinde in Grenznähe bietet jede Nacht Quartier für 150 Menschen, die dort essen, schlafen und dann am nächsten Tag weiterreisen können. Auch andere Gemeinden in Polen und das Theologische Seminar in Warschau-Radość können viele Menschen unterbringen. Die Hilfsorganisation der ungarischen Baptisten (Hungarian Baptist Aid) ist ebenfalls im Grenzgebiet, nimmt die ankommenden Menschen in Empfang und verteilt sie auf Baptistengemeinden im Land, damit sie dort Zwischenstopp machen können.



Das Büro des Ukrainischen Baptistenbunds ist aus Sicherheitsgründen von Kiew nach Lwiw umgezogen, wo es auch Lagerkapazitäten gibt, damit die Menschen auf der Flucht mit

ausreichend Lebensmitteln versorgt werden können. Aber auch die Baptistenbünde in Kroatien, Lettland und der Slowakei stehen bereit, um zu helfen, wo sie können.

**Um diese Arbeit in der Ukraine und auch die seiner Partnerbünde finanziell zu unterstützen,** hat der BEFG bereits 50.000 Euro aus dem Katastrophenfonds zur Verfügung gestellt. „Wir wissen von der EBF, aus der Ukraine und den angrenzenden Ländern, die Flüchtlinge aufnehmen, um einen weiteren Bedarf an finanzieller Unterstützung“, so Christoph Stiba. Wer helfen will, kann das – jeweils auf das Konto des BEFG – mit folgenden Verwendungszwecken tun:

**Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden**  
 IBAN: DE14 5009 2100 0000 0333 08  
 Verwendungszweck: P 45 004  
 Katastrophenhilfe

**Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden**  
 IBAN: DE14 5009 2100 0000 0333 08  
 Verwendungszweck: P 45 909  
 Humanitäre Hilfe für Flüchtlinge

Meldung des BEFG vom 28.2.2022

Bild: Thomas Ragina, shutterstock-web



In Bad Salzuflen:  
 Fr, 4.3., 18.00 Uhr  
 Liebfrauenkirche

Vorbereitung: 10.2., 17.00  
 Uhr, Kath. Gemeindehaus  
 (Grabenstr.)

## ZUKUNFTSPLAN: HOFFNUNG

**Weltweit** blicken Menschen mit Verunsicherung und Angst in die Zukunft. Die Corona-Pandemie verschärfte Armut und Ungleichheit. Zugleich erschütterte sie das Gefühl vermeintlicher Sicherheit in den reichen Industriestaaten. Am Freitag, 4. März 2022, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde den Weltgebetstag der Frauen aus England, Wales und Nordirland. Unter dem Motto „**Zukunftsplan: Hoffnung**“ laden sie ein, den Spuren der Hoffnung nachzugehen. Sie erzählen von ihrem stolzen Land mit seiner bewegten Geschichte und der multiethnischen, -kulturellen und -religiösen Gesellschaft.

Eine Gruppe von 31 Frauen aus 18 unterschiedlichen christlichen Konfessionen und Kirchen hat gemeinsam die Gebete, Gedanken und Lieder zum Weltgebetstag 2022 ausgewählt. Sie sind zwischen Anfang 20 und über 80 Jahre alt und stammen aus England, Wales und Nordirland. Zu den schottischen und irischen Weltgebetstagsfrauen besteht eine enge freundschaftliche Beziehung.

Bei allen Gemeinsamkeiten hat jedes der drei Länder des Vereinigten Königreichs seinen ganz eigenen Charakter: England ist mit 130.000 Quadratkilometern der größte und am dichtesten besiedelte Teil des Königreichs – mit über 55 Millionen Menschen leben dort etwa 85 Prozent der Gesamtbevölkerung. Seine Hauptstadt London ist wirtschaftliches Zentrum sowie internationale Szenemetropole für Mode und Musik. Die Waliserinnen und Waliser sind stolze Menschen, die sich ihre keltische Sprache und Identität bewahrt haben. Von der Schließung der Kohleminen in den 1980er Jahren hat sich Wales wirtschaftlich bisher nicht erholt. Grüne Wiesen, unberührte Moorlandschaften, steile Klippen und einsame Buchten sind typisch für Nordirland. Jahrzehntelange gewaltsame Konflikte zwischen den protestantischen Unionisten und den katholischen Republikanern haben bis heute tiefe Wunden hinterlassen.

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen für den Weltgebetstag. Seit über 100 Jahren macht die Bewegung sich stark für die Rechte von Frauen und Mädchen in Kirche und Gesellschaft. Rund um den 4. März 2022 werden allein in Deutschland Hunderttausende Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder die Gottesdienste und Veranstaltungen zum Weltgebetstag besuchen.



Die Künstlerin Angie Fox hat für den Weltgebetstag 2022 eine Textilarbeit mit dem Titel „I Know the Plans I Have for You“ gestaltet. Foto: World Day of Prayer International Committee, Inc.

LISA SCHÜRMANN,

WELTGEBETSTAG DER FRAUEN - DEUTSCHES KOMITEE E. V.

Mehr Informationen: [www.weltgebetstag.de](http://www.weltgebetstag.de)

## StartUp

- Entdeckungsreise durch Bibel, Gemeinde, Glauben für 12-14-Jährige
- 1 Samstag im Monat, 9.30-14.00 Uhr
- in der EFG Herford
- Wir sind dieses Jahr eine Gruppe von ca. 22 Teens aus den Baptistengemeinden in Herford, Bünde und Bad Salzuflen.



- Sa, 19. März 2022
- Sa, 2. April 2022
- Sa, 18. Juni 2022
- Sa, 14. Mai 2022  
StartUp Day EFG Gütersloh
- Fr-So, 3.-6. Juni 2022  
Teenscamp EFG Eickhorst
- So, 19. Juni 2022, 10.00 Uhr  
Segnungsgottesdienst in der EFG Herford



## Konvent der Pastoren- & Diakonenschaft

Vom 14.-18. März findet in Willingen (Sauerland) nach vier Jahren wieder eine Tagung der PastorInnen und DiakonInnen unseres Gemeindebundes statt.

Zum Thema „Deuter der Zeit“ gibt es Vorträge, Seminare, Gottesdienste, Andachten, seelsorgliche Angebote und einiges mehr.

Ich freue mich auf eine inspirierende Zeit und danke euch als Gemeinde herzlich, dass ihr sie mir ermöglicht!

Eure Pastorin

Maria Kapetschny

## Das 30-Minuten-Gebet startet wieder

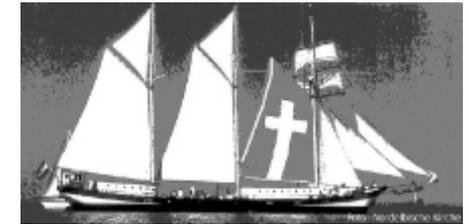
**Ab 23. März 2022** bin ich wieder jeden Mittwoch von **9 bis 9.30 Uhr** im Gottesdienstraum beim Beten zu finden.

Ich lese eine kurze Andacht und bete für die Gemeinde, die Stadt und was Gott mir aufs Herz legt.

Gerne teile ich diese Zeit mit euch, wenn ihr dazukommen möchtet.

Maria Kapetschny

*Achtung: Am 20.4. und 29.6. entfällt das 30'-Gebet.*



## Sonderkollekten

„Wer dem Geringen Gewalt tut, lästert dessen Schöpfer; aber wer sich des Armen erbarmt, der ehrt Gott.“ (Sprüche 14,31)

Mehrmals im Jahr legen wir im Gottesdienst Geld für verschiedene Projekte zusammen, weil wir auch auf diese Weise Menschen Gutes tun und so Gottes Menschenfreundlichkeit bezeugen wollen.

Die nächsten Sonderkollekten:

### Zu Ostern (17.4.):

Katastrophenhilfe des Bundes Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden in Deutschland (für die Menschen in der Ukraine)

### Zu Pfingsten (5.6.):

EBM International (Europäische Baptistische Mission): für einen grünen Sahel [www.ebm-international.org/de/2021/05/28/sahel-vert](http://www.ebm-international.org/de/2021/05/28/sahel-vert)

### Am 14.8.

Missionare Rüdiger & Dorothea Klaue & Marco Klaue in Paraguay, VDM

## Spielenachmittage



Wie wär's wieder mit einem Spielenachmittag?

...sich mit netten Leuten (Kindern und Erwachsenen) treffen und einen fröhlichen Nachmittag mit Spielen verbringen...

Hier vier Gelegenheiten:

- Donnerstag, 24..32022, 15.30-17.00 Uhr im Gemeindehaus
- Donnerstag, 28.4.2022
- Donnerstag, 19.5.2022
- Donnerstag, 9.6.2022

-> selbe Zeit, selber Ort

Wir packen einfach unsere Gesellschaftsspiele aus und legen los.

Etwas zu Trinken und zu Knabbern haben wir natürlich da.

Und wenn die Sonne scheint? Dann können wir auch ein paar Spiele im Garten machen.

Lust gekriegt? Einfach vorbeikommen.

Wir freuen uns auf euch!

Bitte 2G-Regel beachten! Kinder/Schulkinder gelten als getestet.



### Wasser ist Leben

Mose zieht mit den Israeliten durch die trockene Wüste. Sie zweifeln an Gott. Mose macht sich Sorgen. Sie dürfen nicht verdursten! Er betet zu Gott: „Herr, was kann ich tun?“ Gott sagt: „Schlage mit deinem Stab an diesen Felsen.“ Mose befolgt Gottes Rat: Plötzlich sprudelt frisches Wasser aus dem Stein! Mose und die Israeliten sind übergücklich. Sie freuen sich über das Wasser und die Liebe Gottes.

2. Buch Mose 15,22-27 und 17,1-7



Was ist flüssiger als Wasser?  
Die Hausaufgaben, die sind überflüssiger

### Freude auf dem Fensterbrett

Setze einige Narzissenzwiebeln mit der Spitze nach oben in eine mit Steinen gefüllte Schale. Fülle die Schale bis zur Unterseite der Zwiebeln mit Wasser. Stell die Schale für zwei Wochen an einen kühlen und dunklen Ort. Wenn sich zarte weiße Wurzeln bilden, stell die Schale auf ein sonniges Fensterbrett. Bald erlebst du dein blühendes Wunder!



M	I	T	B	O	C	E	T	E	R
S	C	H	O	K	O	L	A	D	E
K	I	L	N	U	L	I	N	Z	I
H	E	A	B	C	A	M	A	U	S
S	O	D	O	H	R	O	G	C	O
C	L	F	N	E	L	S	I	K	E
H	F	E	R	N	S	E	H	E	N
I	P	U	D	D	I	N	G	R	I

Rätsel: Finde die zehn Dinge, auf die du in der Fastenzeit verzichten kannst.

### Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [www.halle-benjamin.de](http://www.halle-benjamin.de)  
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,40 Euro inkl. Versand):  
Hotline: 0711 68100-30 oder E-Mail: [ab@halle-benjamin.de](mailto:ab@halle-benjamin.de)

Auflistung: waagrecht: Schokolade, Fernsehen, Pudding; senkrecht: Bonbon, Kuchen, Cola, Zucker, Eis, Limo, Reis





Maria von Magdala kam zu den Jüngern und verkündete ihnen: Ich habe den Herrn gesehen. Und sie berichtete, was er ihr gesagt hatte.

Johannes 20,18

## EIN SCHATZ FÜR UNSERE SEELE

Jesus ist von den Toten auferstanden! Die Osterbotschaft übersteigt unser intellektuelles Fassungsvermögen. Deshalb ist es gut, die biblischen Auferstehungsberichte in Ruhe zu lesen und auf sich wirken zu lassen. Sie sind ein großer Schatz für unsere Seele.

Alle vier Evangelien deuten auf dasselbe Ereignis: Jesus von Nazareth, die Liebe Gottes in Person, der Gekreuzigte, Gestorbene und Begrabene – Jesus lebt! Gott hat ihn am dritten Tag aus den Toten auferweckt. Unsere Vernunft stößt an ihre Grenzen. Und doch ist dieses schier unglaubliche Geschehen das Ereignis aus der Antike, das am besten belegt ist.

Denn die Nachfolgerinnen und Nachfolger von Jesus haben weitergesagt, was sie mit dem auferstandenen Jesus erlebt haben. Sie haben

es weiter gesagt trotz großer Widerstände und Einschüchterungsversuche. Und es wurde aufgeschrieben und genau abgeschrieben und in alle Sprachen der Erde übersetzt.

Maria von Magdala war die Erste, die den Auferstandenen gesehen hat. Das war ganz in der Nähe von dem Grab, in dem er begraben war. Noch erfüllt von der Trauer über Jesu schrecklichen Tod, hat sie ihn zuerst gar nicht erkannt und ihn für einen Gärtner gehalten. Da sprach Jesus sie an: „Maria!“ Und er gab ihr den Auftrag, seinen Jüngern Bescheid zu sagen, dass er lebe.

Wenig später sahen auch die Jünger Jesus selbst. Und auch wir können erfahren und im Herzen spüren: Jesus lebt! Deshalb: Frohe Ostern!

REINHARD ELLSEL



## Ostern

Nichts Neues.  
Alle Jahre wieder:  
Frühlingswehen,  
Knospen brechen auf.

Doch unfassbar:  
Der Stein ist weg!  
Das gibt es doch gar nicht:  
Ein Engel im aufgebrochenen Grab!

Das sind Neuigkeiten!  
Wer kann damit etwas anfangen?  
Zittern und Entsetzen: Etwas  
ganz anderes Neues ist aufgebrochen!

REINHARD ELLSEL



Grafik: Pfeffer

## Karwoche und Ostern in der EFG

Gründonnerstag  
14. April  
19-21.00 Uhr  
Feierabendmahl

Karfreitag  
15. April  
15-16.00 Uhr  
Stiller  
Gottesdienst

Karsamstag

Ostern  
17. April  
9.00 Uhr  
Frühstück  
10.00 Uhr  
Gottesdienst

HERZLICHE EINLADUNG.



## Suchen und Finden: Familiengottesdienst

Ostern, das Fest der Auferstehung, wollen wir nicht alleine feiern.

Wir freuen uns  
am **17.4.2022**

auf das

**Osterfrühstück um 9.00 Uhr**

und den

**Oster-Familiengottesdienst ab 10.00 Uhr.**



Herzlich willkommen!

**SUCHEN UND FINDEN:  
OSTERN FAMILIENGOTTESDIENST**

**Wann?** Sonntag, 17. April 2022  
- 9.00 Uhr Osterfrühstück  
- 10-11.00 Uhr Gottesdienst

**Wo?** Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde  
Bad Salzuflen, Gartenstr. 5

**Was?** Singen, beten, hören, suchen & finden...  
Alle Kinder und Erwachsene sind herzlich eingeladen.

Besonders geeignet für Familien mit Kindern und für alle, die Freude am Miteinander der Generationen haben. Mit aktuellem Corona-Schutz.

# Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

## Simons gute Tat

Simon von Kyrene bummelt durch Jerusalem. Da sieht er, wie römische Soldaten einen Mann zwingen, ein riesiges Kreuz zu schleppen. Der Verurteilte ist völlig erschöpft. „He, du da!“, ruft ein Soldat. „Pack an!“ Was?! Er meint Simon! Er muss wohl. Als Simon das Kreuz schultert, ist er erstaunt. Das schwere Ding fühlt sich



leicht an. Als hätte er mehr Kraft als sonst. Der Verurteilte sieht ihn mit einem besonderen Blick an. „Danke“, sagt er zu Simon. „Ich bin Jesus.“

Lies nach im Neuen Testament: Lukas 23,26

## Bis Ostern hat dein Kressekopf eine Frisur!



Löse eine Schalenhälfte von einem gekochten Ei. Male mit wasserfestem Stift ein Gesicht darauf und setze die Schale auf eine beklebte Papprolle. Fülle etwas Erde in die Schale und streue Kressesamen darauf. Gieße sie täglich mit ein paar Tropfen Wasser. Bald wächst die Kresse wie ein Haarschopf.

## Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [www.hallo-benjamin.de](http://www.hallo-benjamin.de)  
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnament (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):  
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: [abo@hallo-benjamin.de](mailto:abo@hallo-benjamin.de)



## Humpelfuß

Frühlingsspiel: Endlich wieder draußen! Zu zweit könnt ihr Humpelfuß spielen: Bindet ein Bein des einen an das Bein des anderen. Und jetzt durch den Wald laufen!

Geht ein Huhn in den Laden und fragt: „Haben Sie große Eier-Kartons? Ich möchte mit meinen Kindern verreisen.“



# für Einsteiger RELIGION

## IST JESUS FÜR UNS GESTORBEN?

Von Anfang an verstanden Christen den Tod Jesu als Selbstopfer für andere. Die Bibel steigert das Motiv der Hingabe ins Mythische: Jesus habe ein Lösegeld bezahlt, um die Gläubigen freizukaufen, schrieb Paulus (1. Korinther 6,20). Jesus trage die Schuld der ganzen Welt, soll Johannes der Täufer gesagt haben (Johannes 1,29): „Christe, du Lamm Gottes, der du trägst die Sünde der Welt“, singen Christen heute noch beim Abendmahl: „Erbarm dich unser.“ Eine schwierige Vorstellung, an deren Erklärung viele Theologen gescheitert sind.

Manche sagen: Ein gnädiger und gerechter Gott dürfe nicht alle Schuld ungesühnt lassen. Er müsse eine Sühne verlangen. Daher nehme Gottes Sohn die Strafe auf sich. So könne Gott gerecht und gnädig sein. „Ich will nicht, dass Jesus für mich stirbt“, sagen viele. Andere sagen: „Wie konnte Jesus die Verantwortung für Dinge übernehmen, die damals noch völlig undenkbar waren: die Ausrottung ganzer Indio-völker, die Versklavung von Millionen von Afrikanern, den millionenfachen Mord an Juden?“

Und doch hat das Bild viele Menschen getröstet: „Wenn ich einmal soll scheiden“, dichtete der Pfarrer Paul Gerhardt acht Jahre nach dem Dreißigjährigen Krieg, „so scheidet nicht von mir. Wenn ich den Tod soll leiden, so tritt du dann herfür. Wenn mir am allerbängsten wird um das Herze sein, so reiße mich aus den Ängsten kraft deiner Angst und Pein.“ Paul Gerhardt stellte sich vor, er müsse seine Ta-

ten vor seinem ewigen Richter verantworten. Doch die Sündenlast sei so groß, dass er Höllenstrafen befürchten müsse. Hier kommt die Bitte aus der Liedstrophe ins Spiel: Jesus tritt hervor, tritt für den Angeklagten ein, nimmt seine Schuld auf sich. So kann das sündige, aber doch gläubige „Ich“ zu Gott heimkehren.

Diese Hoffnung prägte über Jahrhunderte die protestantische Gewissenskultur: Du kannst nicht alles richtig machen. Aber du musst dich dem Bösen, das du anrichtest, stellen. Dann kannst du auf die Gnade Christi hoffen. Diese Gewissenskultur verband einen hohen moralischen Anspruch mit der Bereitschaft, die Gesellschaft zu gestalten – und dabei das Risiko einzugehen, auch Fehler zu machen.

In vielem, was Luther gelehrt hat, findet man diesen Zwiespalt wieder: Feindesliebe bis zur Selbstverleugung. Schlägt dich der Feind, so halte ihm die andere Wange hin. Zugleich lehrte Luther, dass man für andere Verantwortung übernehmen soll. Bedroht der Feind das Leben deines Nächsten, musst du ihn verteidigen, auch mit der Waffe. Selbsthingabe ja, aber eben auch Verantwortung für andere.

BURKHARD WEITZ

## ✝️ chrismon

Aus: „chrismon“, das Monatsmagazin der evangelischen Kirche.  
[www.chrismon.de](http://www.chrismon.de)



Ich wünsche dir  
in jeder Hinsicht  
Wohlergehen  
und Gesundheit,  
so wie es  
deiner Seele  
wohlergeht.

3. Johannes 2

## ICH BIN GOTTES GELIEBTES KIND

Kennen Sie schon den Geburtstagswunsch mit den drei X? Na, Xundheit, Xundheit, Xundheit! Ja, die Gesundheit ist ein hohes Gut. Das merkt man vor allem, wenn sie einem fehlt. So lautet ein kluges Sprichwort: „Gesundheit ist nicht alles, aber ohne Gesundheit ist alles nichts.“ Natürlich wird auch in der Bibel die Gesundheit hoch eingeschätzt. Da heißt es: „Es ist besser, arm zu sein und dabei frisch und gesund als reich und nicht gesund. Kein Reichtum ist zu vergleichen mit einem gesunden Körper, und kein Gut gleicht der Freude des Herzens“ (Sirach 30,14.16).

Andererseits kann unter der Überschrift „Hauptsache gesund!“ auch zu viel des Guten getan werden. Schon der Philosoph Platon hatte erkannt: „Die ständige Sorge um die Ge-

sundheit ist auch eine Krankheit!“ Wir wissen, dass sich Freude und seelische Ausgeglichenheit förderlich auf die Gesundheit des Körpers auswirken. Diesen Zusammenhang spricht auch der Monatsspruch für Mai an: Geht es der Seele gut, gelingt Leben leichter und der Mensch fühlt sich frisch und gesund. Also: „Hauptsache gesund!“? Ja und nein! Ich gerate schnell in ein Sorgenkarussell, in dem sich alles ängstlich um mein Wohlbefinden dreht, wenn ich mich nicht dankbar auf Gott besinne, der mir mein Leben geschenkt hat und immer wieder auch Gesundheit.

Deshalb ist für mich die Hauptsache, dass ich weiß: Ich bin Gottes geliebtes Kind – und das auch gerade dann, wenn ich krank bin.

REINHARD ELLSEL

## Kinderausflug

Hallo, Kinder!

Am Samstag, 7. Mai, wollen wir wieder einen Ausflug unternehmen.

Lasst euch überraschen - es wird spannend!

Packt ein bisschen Essen und was zu Trinken ein und los geht's.

Den Grill werden wir zum Abschluss auch anschmeißen.



Bitte sagt euren Eltern Bescheid, dass sie euch den Termin frei halten.

Nähere Infos gibt's bald.

Eure Leute von der Sonntagschule



## Gemeindeabend 13.5., 19.30



*Beten, singen, Worte aus der Bibel bewegen, still sein vor Gott, auf ihn hören...*

Für all das soll Zeit sein beim Gemeindeabend am Freitag, 13.5.2022 von 19.30-21.30 Uhr im Gemeindehaus.

Wir beginnen (wenn möglich) mit einem gemeinsamen Essen - jede/r bringt was mit...

Herzliche Einladung!

## Seniorenachmittage

Nähe erleben, Leckerer teilen, über Gott und den Glauben nachdenken, beten -

alle „Ü65“ sind dazu herzlich willkommen.

Wir treffen uns an einem **Mittwoch 15-16.30 Uhr** im Gemeindehaus.

Wer einen Kuchen oder etwas anderes beisteuern möchte - herzlich gern :).



### Termine:

- **Mittwoch, 8.6.2022**
- **Mittwoch, 6.7.2022**

## Jahresgemeindeversammlung So, 22. Mai 2022

Liebe Geschwister und Freunde,

im Anschluss an den Sonntag-Gottesdienst laden wir euch herzlich ein zur Gemeindeversammlung.

Beginn: - ca. 11 Uhr Kaffee und Mittagessen  
- 12.30 Uhr Jahresgemeindeversammlung

Ende: - ca. 15.00 Uhr

### TAGESORDNUNG

- TOP 1 Einleitungen
- TOP 2 Rückblick Gemeindeleben 2021
- TOP 3 Jahresplanung 2022
- TOP 4 Finanzen (Bericht Kassenprüfer, Entlastung des Kassierers, Haushaltsplan 2022, Bericht Büchertisch)
- TOP 5 Immobilie
- TOP 6 Dank an Mitarbeitende
- TOP 7 Verschiedenes

Wir hoffen, dass wir in großer Zahl zusammen kommen, um die notwendigen Beschlüsse fassen zu können.

Herzlich

Eure Gemeindeleitung



ST. AGNES - SCHILBERBERGSTRASSE



# Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

### Frühstückskiste für Mama

Male (am Vortag!) eine Schuhschachtel bunt an und lass sie trocknen. Bastle aus einem Zahnstocher und Pappe ein Schild und schreibe „Für Mama“ drauf. Stecke es in ein gebackenes oder selbst gebackenes Muffin. Püriere eine Handvoll Erdbeeren mit Milch und Vanillezucker und gieße es in ein schönes Glas. Stelle alles zusammen mit einem kleinen Blumenstrauß in die Schachtel. Damit nichts umfällt: Stecke geknülltes Geschenkpapier dazwischen.

Wenn Fliegen hinter Fliegen fliegen, fliegen Fliegen Fliegen nach.

Fips mixt fix Mixdrinks. Mixdrinks mixt Fips fix.

**Rätsel: Wer verschwand in einer Wolke, als er vor den Augen der Jünger in den Himmel auffuhr?**




### Das verlorene Schaf

Ein Hirte hütete eine Herde von 100 Schafen. Eines Tages fehlt eines. Wo ist es? Hoffentlich ist ihm nichts passiert! Der Hirte lässt alle anderen Schafe ohne Aufsicht und zieht los, um das eine Schaf zu suchen. Schließlich findet er es auf einer Bergkuppe. „Komm wieder heim zu mir und den anderen Schafen!“, ruft der Hirte. Das Schaf läuft auf ihn zu. Als sie zu den anderen zurückkehren, freuen sich alle. Der Hirte wusste: Das eine verlorene Schaf musste er suchen. Jedes einzelne ist wichtig. So hätte es Jesus auch gemacht.




**Mehr von Benjamin ...**  
 der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [www.halle-benjamin.de](http://www.halle-benjamin.de)  
 Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):  
 Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: [abo@halle-benjamin.de](mailto:abo@halle-benjamin.de)  
 smsf 30msgny



## Salzwerkbetttag: Himmelfahrt, 26. Mai, 10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst auf dem Salzhof

Unter dem Motto: „**Wer zu mir kommt...**“ setzen wir dieses Jahr den Schwerpunkt auf dem Gebet.



- Kinderprogramm
- sich nach dem Gottesdienst persönlich segnen lassen

ANDERS GESAGT:

### Segen

Segen: der zärtliche und leuchtende Blick Gottes, der auf das Leben fällt. Dann beginnt es zu wachsen und sich zu entfalten. Segen stärkt die Kraft, die ermöglicht, Schmerzen zu überleben, er stattet Menschen aus mit dem Mut, sich Bösem zu widersetzen. Segen lockt unsere innere Schönheit hervor und lässt uns, dich und mich, zu den Menschen werden, als die wir gedacht sind.

Tina Wilms

Der jährliche Salzwerkbetttag soll wieder ein Fest für alle werden:

- auf dem Salzhof (Regen-Alternative: Katholische Liebfrauenkirche)
- Lieder, Gebete, Predigt
- Kollekte für ein Hilfsprojekt
- anschließend Zusammenbleiben bei Getränken und Imbiss

*Alle sind herzlich willkommen.*

Wer kann noch helfen? Stühle, Tische, Pavillons aufstellen, Schnittchen-Platten und Kaffee mitbringen – die HelferInnen treffen sich 8.30 Uhr.

### Familien-Tipp:

Lasst euren Himmelfahrts-Familienausflug doch beginnen mit diesem Gottesdienst im Freien!



## Unsere Pläne für die nächsten Monate...



Wie's zur Zeit so ist: Lange im Voraus planen ist schwierig. Aber gar nicht planen unklug. Daher hier eine kleine Übersicht, was für die nächsten Monate so gedacht ist.

### Juni:

- Mi, 1.6., 19.30-21.00  
Ökumenischer Bibelabend  
(Stadtkirche?)
- So, 19.6., 10.00 Uhr  
- Ökumenischer Gottesdienst  
im Umweltzentrum Heerser  
Mühle  
- StartUp-  
Segnungsgottesdienst in der  
EFG Herford

### Juli

- 10.-24.7. Gemeindeferien
- Keine Gottesdienste bei uns in  
dieser Zeit - wir wünschen  
Gottes Segen für eure  
Besuche in anderen Kirchen.

### August/September

Gemeindefreizeit

- Fr-So, 19.-21.8.

ODER

- Fr-So, 2.-4.9.

Seniorenachmittage

Spielenachmittage

Gemeinde- /  
Lobpreisabende...



## Regelmäßig

Gottesdienst	sonntags 10.00 Uhr parallel Kindergottesdienst (ab ca. 10.20 Uhr; außer in den Ferien) <i>Im Anschluss herzliche Einladung zum Kirchenkaffee.</i>
30-min-Gebet	mittwochs 9-9.30 Uhr
Hauskreis	Jeden letzten Mittwoch, 18.00 Uhr

## Geburtstage



Für alle „Geburtstagskinder“ der Gemeinde von Januar bis Mai:

- Maria Krüger - Fabian Busch - Anita Adam - Irina Sidelnikow - Ina Wiebe - Annette Schneider - Antonia Sidelnikow - Keno Spangenberg - Gerhard Schweppe - Julian Kapetschny - Helga Krüger - Gisela Spangenberg - Jamie D'Souza -

Caspar-Valentin Messmann - Johannes Kapetschny - Maria Kapetschny - Marcus Sengotta - Anna Werner - Gretel Brackmann - Katja Schneider - Inge Wiethaus - Ingrid Pieneck

Gottes reichen Segen zum Geburtstag!

DER HERR BEHÜTE DICH VOR ALLEM  
ÜBEL, ER BEHÜTE DEINE SEELE  
(PSALM 121,7)

## März 2022

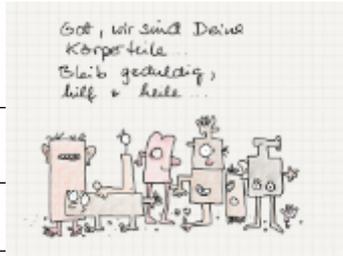
Fr, 4.3., 18.00	Ökumenischer Weltgebetstag	Liebfrauenkirche
So, 6.3., 10.00	Gottesdienst, Abendmahl Predigt: Leitung:	Kreuzweg 1/7 Pastorin Maria Kapetschny Inge Wiethaus
So, 13.3., 10.00	Gottesdienst (Kreuzweg 2/7) Predigt: Leitung:	Kanzeltausch mit EFG Herford Pastor Lars Schwesinger Alexander Sidelnikow
Mo-Do, 14.-17.3.	Konvent der Pastorenschaft und Diakonenschaft	Willingen
Sa, 19.3., 9.30-14.00	StartUp EFG Herford	
So, 20.3., 10.00	Gottesdienst Predigt: Leitung:	Kreuzweg 3/7 Harald Pieneck, EFG Herford Heinz Wiethaus
Mi, 23.3., 9.-9.30	30-Minuten-Gebet	
Do, 24.3., 15.30-17.00	Spielenachmittag für Kinder und Erwachsene	
So, 27.3., 10.00	Gottesdienst Predigt: Leitung:	Kreuzweg 4/7 Pastorin Maria Kapetschny Inge Wiethaus
Mi, 30.3., 9.-9.30	30-min-Gebet	



**April 2022**

Sa, 2.4., 9.30-14.00	StartUp, EFG Herford	
So, 3.4., 10.00	Gottesdienst, Abendmahl Predigt:  Leitung	Kreuzweg 5/7 Gisela Bullermann (EFG Bielefeld-Sennestadt) Alexander Sidelnikow
Mi, 6.4., 9-9.30	30-min-Gebet	
So, 10.4., 10.00	Gottesdienst zu Palmarum Predigt: Leitung:	Kreuzweg 6/7 Harald Pieneck (EFG Herford) Heinz Wiethaus
Mi, 13.4., 9-9.30	30-min-Gebet	
Do, 14.4., 19-21.00	Gründonnerstag - Feierabendmahl	
Fr, 15.4., <b>15.00 Uhr</b>	Karfreitag - Stiller Gottesdienst Predigt/Leitung:	Kreuzweg 7/7  Team
So, 17.4., 9.00 10.00	Ostern - Osterfrühstück Oster-Familiengottesdienst Predigt: Leitung:	Pastorin Maria Kapetschny Inge Wiethaus
So, 24.4., 10.00	Gottesdienst Predigt: Leitung:	Dr. Fred Pieneck Alexander Sidelnikow
Mi, 27.4., 9-9.30	30-min-Gebet	
Do, 28.4., 15.30-17.00	Spielenachmittag für Kinder und Erwachsene	

**Mai 2022**

So, 1.5., 10.00	Gottesdienst, Abendmahl Predigt: Leitung	Pastorin Maria Kapetschny Heinz Wiethaus
Mi, 4.5., 9-9.30	30-min-Gebet	
Sa, 7.5., ca. 10-15.00	Kinder-Ausflug	
So, 8.5., 10.00	Gottesdienst Predigt: Leitung:	Pastor Werner Schneider Alexander Sidelnikow
Mi, 11.5., 9-9.30	30-min-Gebet	
Fr, 13.5., 19.30-21.30	Gemeinde-Gebetsabend	
Sa, 14.5., ca. 9-18.00	StartUpDay	EFG Gütersloh
So, 15.5., 10.00	Gottesdienst Predigt: Leitung:	Pastorin Maria Kapetschny Inge Wiethaus
Mi, 18.5., 9-9.30 15-16.30	30-min-Gebet Seniorenachmittag	
Do, 19.5., 15.30-17.00	Spielenachmittag für Kinder und Erwachsene	
So, 22.5., 10.00	Gottesdienst mit Gästen aus Predigt: Leitung:	der Freien ev. Gemeinde Pastorin Maria Kapetschny N.N.
	anschließend	
	Kirchenkaffee, Mittagessen <b>Jahresgemeindeversammlung</b>	
Mi, 25.5., 9-9.30	30-min-Gebet	
Do, 26.5., 10.00	Himmelfahrt: ökumen. Salzwerkbetttag	
So, 29.5., 10.00	Gottesdienst Predigt: Leitung:	Eugen Sidelnikow N.N.

**Juni - Juli 2022 (vrss.)**



Mi, 1.6., 9.-9.30 19.30-21.00	30-min-Gebet Ökumenischer Bibelabend	
Fr-So, 3.-5.6.	TeensCamp	EFG Eickhorst
So, 5.6., 10.00	Pfingsten: Gottesdienst, Abendmahl Predigt:	Pastorin Maria Kapetschny
Mi, 8.6., 9-9.30 15-16.30	30-min-Gebet Seniorenachmittag	
Do, 9.6., 15.30-17.00	Spielenachmittag für Kinder und Erwachsene	
So, 12.6., 10.00	Gottesdienst Predigt:	Dr. Fred Pieneck
Mi, 15.6., 9-9.30	30-min-Gebet	
Sa, 18.6., 9.30-14.00	StartUp EFG Herford	
So, 19.6., 10.00 10.00	Ökumen. Gottesdienst StartUp-SegnungsGoDi	UWZ Heerser Mühle EFG Herford
Mi, 22.6., 9-9.30	30-min-Gebet	
So, 26.6., 9-9.30	Gottesdienst Predigt:	N.N.
So, 3.7., 10.00	Gottesdienst Predigt:	Pastorin Maria Kapetschny
Mi, 6.7. 9.9-30 15-16.30	30-min-Gebet Seniorenachmittag	
10.-24.7.	Gemeindeferien	Keine Gottesdienste
So, 31.7., 10.00	Gottesdienst Predigt:	Pastorin Maria Kapetschny

**August - September (vrss.)**

Mi, 17.8., 15.00-16.30	Seniorenachmittag?
Fr-So, 19.-21.8.	Gemeindefreizeit?
oder Fr-So, 3.-5.9.	Gemeindefreizeit?
Do, 25.8., 15.30-17.00	Spielenachmittag
Mi, 15.9., 15.00-16.30	Seniorenachmittag?
Do, 21.9., 15.30-17.00	Spielenachmittag?



[www.unterkunft-ukraine.de](http://www.unterkunft-ukraine.de)



**Ich brauche eine Unterkunft**

Sind sie aus der Ukraine geflohen und möchten direkt bei Privatpersonen unterkommen? Bitte beachten Sie, dass die meisten unserer Unterkünfte in Deutschland sind.

ICH BRAUCHE EINE UNTERKUNFT

**Ich biete eine Unterkunft**

Hier können Sie praktische Hilfe leisten, indem Sie Übernachtungsplätze für Geflüchtete aus der Ukraine anbieten. Danke für Ihre Solidarität und Unterstützung!

ICH BIETE EINE UNTERKUNFT

119011

UnterstützerInnen

269004

Zugesagte Betten



ANDACHT



Evangelisch.  
Frei. Kirche.

# Evangelisch- Freikirchliche Gemeinde Bad Salzuflen

[www.bad-salzuflen.de](http://www.bad-salzuflen.de)

## Adresse

EFG Bad Salzuflen (Baptisten)  
Gartenstraße 5, 32105 Bad Salzuflen  
Tel.: 05222 / 2 39 33 74

## Gemeindeleitung

Volker Adam, Tel.: 05222 / 1 87 67 00  
Irina Sidelnikow, Tel.: 05222 / 36 87 54  
Pastorin Maria Kapetschny, Tel.: 0176 / 61 74 43 67

## Gemeinekassenverwaltung

Volker Adam  
Tel.: 05222 / 1 87 67 00  
IBAN: DE19 5009 2100 0000 0788 08  
SKB Bad Homburg (BIC GENODE51BH2)

## Redaktion

Manuel & Maria Kapetschny

„Geht mit euren Mitmenschen

so um, wie ihr selbst auch behandelt werden wölltet!  
Tretet ein für die Armen in Deutschland und in der ganzen  
Welt, weil ihr selbst ein besseres Leben habt, wenn ihr es  
nicht gegen die anderen lebt, sondern mit ihnen!“

PROF. DR. HEINRICH BEDFORD-STROHM,  
Vorsitzender des Rates der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD)

Dieser Gemeindebrief wurde erstellt mithilfe von  **Gemeindebrief**  
Magazin für Öffentlichkeitsarbeit